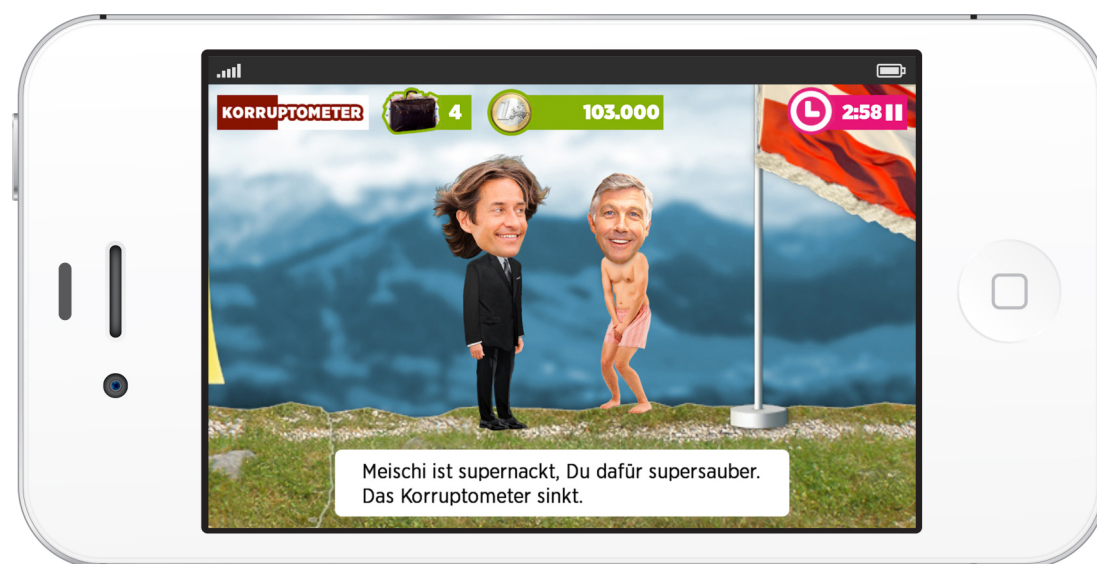


DAS PART OF THE GAME GAME



AUSGANGSSITUATION

Im Wahlkampf zur Nationalratswahl 2013 war eines der bestimmenden Themen die großen Korruptionsfälle resultierend aus der Schwarz-Blauen Koalition zwischen 2000-2006. Zahlreiche Politiker aus der damaligen Regierung waren oder sind noch in öffentlichkeitswirksame Gerichtsprozesse verwickelt. Zitate aus diesen Prozessen wurden Teil des Sprachgebrauchs („Wo war mei'Leistung?“).

ZIELE

Die Grünen konnten sich im Zuge der Untersuchungsausschüsse und Strafprozesse als einzige Partei positionieren, die nicht in diese Korruptionsfälle verwickelt war und fast alle Vorgänge aufdeckt hat. Diese Erfolge sollten der USP der Partei im Wahlkampf sein. Gleichzeitig sollte die rechte FPÖ als Nummer Eins unter den ganz jungen Wählern überholt werden.

STRATEGIE

Politikferne Zielgruppe, vor allem junge Männer sind über klassische Kommunikation schwer erreichbar. Gerade Games funktionieren in dieser Zielgruppe aber sehr gut. Hier konnte mit der App ein adäquates Angebot gemacht werden.

UMSETZUNG

Im Game wurden alle großen Korruptionsthemen und Prozesse als eigene Levels umgesetzt. Die bekanntesten Akteure tauchen als Charaktäre im Spiel auf. Die öffentlich bekannten Zitate wurden als In-Game-Events platziert. Gleichzeitig eignet sich der Modus "So viel sammeln wie möglich" auch sehr für das Thema Korruption. Im Gameplay wurde besonderer Wert auf die virale Verbreitung gelegt. Die Spieler werden abseits des Haupthandlungsstrangs aufgefordert, Aufgaben zu lösen und ihre Freunde ins Spiel einzuladen. Durch viele Einladungen können sich die Spieler im Highscore wesentlich verbessern. Das Part of the Game Game wurde für iOS, Andriod und in einer Webversion auf Facebook umgesetzt.

ERGEBNIS

Das Part of the Game Game wurde 12 Stunden nach Veröffentlichung die Nummer Eins im österreichischen iOS App Store in den Kategorien Gratis App & Spiele. Es war die mit Abstand erfolgreichste App einer Partei im Wahlkampf und die einzige, die in den Medien – ausnahmslos positiv - rezipiert worden ist. Grüne wurden wieder #1 unter den Jungen, Ziel erreicht.

